



Veranstaltungen anzeigen

SANtricity software

NetApp

November 03, 2025

Inhalt

- Veranstaltungen anzeigen 1
 - Erfahren Sie mehr über das Ereignisprotokoll in der SANtricity-Software 1
 - Ereigniskategorien 1
 - Kritische Ereignisse 1
 - Ereignisse mithilfe des Ereignisprotokolls im SANtricity System Manager anzeigen 1

Veranstaltungen anzeigen

Erfahren Sie mehr über das Ereignisprotokoll in der SANtricity-Software

Das Ereignisprotokoll liefert eine Verlaufsliste zu Ereignissen, die im Storage-Array aufgetreten sind. Dies hilft dem technischen Support bei der Behebung von Ereignissen, die zu Ausfällen führen.

Sie können das Ereignisprotokoll als zusätzliches Diagnose-Tool für den Recovery Guru zur Verfolgung von Storage Array-Ereignissen verwenden. Greifen Sie stets zuerst auf den Recovery Guru zu, wenn Sie versuchen, eine Wiederherstellung nach Komponentenausfällen im Storage Array durchzuführen.

Ereigniskategorien

Die Ereignisse im Ereignisprotokoll werden mit unterschiedlichen Status kategorisiert. Ereignisse, für die Sie Maßnahmen ergreifen müssen, haben die folgenden Status:

- Kritisch
- Warnung

Ereignisse, die informativ sind und keine sofortigen Maßnahmen erfordern, sind die folgenden:

- Informativ

Kritische Ereignisse

Kritische Ereignisse weisen auf ein Problem mit dem Speicher-Array hin. Wenn das kritische Ereignis sofort behoben wird, kann der Verlust des Datenzugriffs verhindert werden.

Wenn ein kritisches Ereignis eintritt, wird es im Ereignisprotokoll protokolliert. Alle kritischen Ereignisse werden an die SNMP-Verwaltungskonsole oder an den E-Mail-Empfänger gesendet, den Sie so konfiguriert haben, dass Sie Benachrichtigungen erhalten. Wenn die Shelf-ID zum Zeitpunkt des Ereignisses nicht bekannt ist, wird die Shelf-ID als „Shelf unbekannt“ aufgeführt.

Bei Erhalt eines kritischen Ereignisses finden Sie im Recovery Guru Procedure eine detaillierte Beschreibung des kritischen Ereignisses. Schließen Sie das Verfahren des Recovery Guru zur Korrektur des kritischen Ereignisses ab. Zur Korrektur bestimmter kritischer Ereignisse müssen Sie sich möglicherweise an den technischen Support wenden.

Ereignisse mithilfe des Ereignisprotokolls im SANtricity System Manager anzeigen

Sie können das Ereignisprotokoll anzeigen, das einen historischen Datensatz von Ereignissen enthält, die auf dem Speicher-Array aufgetreten sind.

Schritte

1. Wählen Sie Menü:Support[Ereignisprotokoll].

Die Seite Ereignisprotokoll wird angezeigt.

Element	Beschreibung
Feld „Alle anzeigen“	Wechselt zwischen allen Ereignissen und nur den kritischen und den Warnungsereignissen.
Filterfeld	Filtert die Ereignisse. Nützlich, um nur Ereignisse anzuzeigen, die sich auf eine bestimmte Komponente, ein bestimmtes Ereignis usw. beziehen
Wählen Sie das Spaltensymbol.	Ermöglicht Ihnen die Auswahl weiterer Spalten, die angezeigt werden sollen. In anderen Spalten erhalten Sie zusätzliche Informationen über das Ereignis.
Kontrollkästchen	Ermöglicht die Auswahl der zu speicherenden Ereignisse. Das Kontrollkästchen in der Tabellenüberschrift wählt alle Ereignisse aus.
Spalte „Datum/Uhrzeit“	Der Datums- und Zeitstempel des Ereignisses, entsprechend der Steuerungsuhr.  Das Ereignisprotokoll sortiert anfänglich Ereignisse auf der Grundlage der Sequenznummer. In der Regel entspricht diese Sequenz dem Datum und der Uhrzeit. Die beiden Controller-Uhren im Speicher-Array konnten jedoch nicht synchronisiert werden. In diesem Fall könnten im Ereignisprotokoll einige vermeintliche Inkonsistenzen bezüglich der Ereignisse und des angezeigten Datums und der angezeigten Zeit angezeigt werden.
Spalte „Priorität“	Es gibt diese Prioritätswerte: • Kritisch — beim Speicher-Array ist ein Problem vorhanden. Wenn Sie jedoch sofortige Maßnahmen ergreifen, können Sie den Zugriff auf die Daten unter Umständen verhindern. Kritische Ereignisse werden für Warnmeldungen verwendet. Alle kritischen Ereignisse werden an jeden Netzwerk-Management-Client (über SNMP-Traps) oder an den von Ihnen konfigurierten E-Mail-Empfänger gesendet. • Warnung — ein Fehler ist aufgetreten, der die Leistung und die Fähigkeit des Speicherarrays beeinträchtigt hat, nach einem anderen Fehler wiederherzustellen. • Informativ — nicht kritische Informationen im Zusammenhang mit dem Speicher-Array.
Spalte Komponententyp	Die vom Ereignis betroffene Komponente. Bei der Komponente kann es sich um Hardware, z. B. ein Laufwerk oder ein Controller, oder um Software, z. B. Controller-Firmware, handeln.
Spalte „Komponentenposition“	Der physische Speicherort der Komponente im Speicher-Array.

Element	Beschreibung
Spalte Beschreibung	Eine Beschreibung des Ereignisses. • Beispiel* — Drive write failure - retries exhausted
Spalte Sequenznummer	Eine 64-Bit-Nummer, die einen bestimmten Protokolleintrag für ein Speicher-Array eindeutig identifiziert. Diese Zahl erhöht sich bei jedem neuen Ereignisprotokolleintrag um eins. Um diese Informationen anzuzeigen, klicken Sie auf das Symbol Spalten auswählen .
Spalte Ereignistyp	Eine 4-stellige Zahl, die jeden Typ des protokollierten Ereignisses identifiziert. Um diese Informationen anzuzeigen, klicken Sie auf das Symbol Spalten auswählen .
Spalte Ereignisspezifische Codes	Diese Informationen werden vom technischen Support verwendet. Um diese Informationen anzuzeigen, klicken Sie auf das Symbol Spalten auswählen .
Spalte Ereigniskategorie	• Fehler – Eine Komponente im Speicher-Array ist ausgefallen, z. B. ein Laufwerkausfall oder ein Batteriefehler. • Statusänderung – ein Element des Speicherarrays, das den Status geändert hat; beispielsweise ist ein Volume in den Status „optimal“ übergegangen oder ein Controller in den Status „Offline“ übergegangen. • Intern – interne Controller-Operationen, für die keine Benutzeraktion erforderlich ist; zum Beispiel hat der Controller den Tagesbeginn abgeschlossen. • Befehl – ein Befehl, der dem Speicher-Array ausgegeben wurde; zum Beispiel wurde ein Hot Spare zugewiesen. • Fehler – auf dem Speicher-Array wurde eine Fehlerbedingung erkannt, z. B. kann ein Controller den Cache nicht synchronisieren und bereinigen oder auf dem Speicher-Array wird ein Redundanzfehler erkannt. • Allgemein – jedes Ereignis, das nicht gut in eine andere Kategorie passt. Um diese Informationen anzuzeigen, klicken Sie auf das Symbol „**Spalten auswählen“.
Angemeldet durch Spalte	Der Name des Controllers, der das Ereignis protokolliert hat. Um diese Informationen anzuzeigen, klicken Sie auf das Symbol „**Spalten auswählen“.

2. Um neue Ereignisse aus dem Speicher-Array abzurufen, klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Es kann einige Minuten dauern, bis ein Ereignis protokolliert und auf der Seite Ereignisprotokoll angezeigt wird.

3. So speichern Sie das Ereignisprotokoll in einer Datei:

- a. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen neben jedem Ereignis, das Sie speichern möchten.
- b. Klicken Sie Auf **Speichern**.

Die Datei wird im Ordner Downloads für Ihren Browser mit dem Namen gespeichert `major-event-log-timestamp.log`.

4. So löschen Sie Ereignisse aus dem Ereignisprotokoll:

Das Ereignisprotokoll speichert ca. 8,000 Ereignisse, bevor ein Ereignis durch ein neues Ereignis ersetzt wird. Wenn Sie die Ereignisse beibehalten möchten, können Sie sie speichern und aus dem Ereignisprotokoll löschen.

- a. Speichern Sie zuerst das Ereignisprotokoll.
- b. Klicken Sie auf **alles löschen**, und bestätigen Sie, dass Sie den Vorgang ausführen möchten.

Copyright-Informationen

Copyright © 2025 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtsinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRAGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGEND EINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter <http://www.netapp.com/TM> aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.